

Mein Beruf!

Berufsfindung herzkranker junger Menschen
aus Sicht des Kinderkardiologen

Dr. B. Franzbach

Praxis Dr. Timme, Berlin

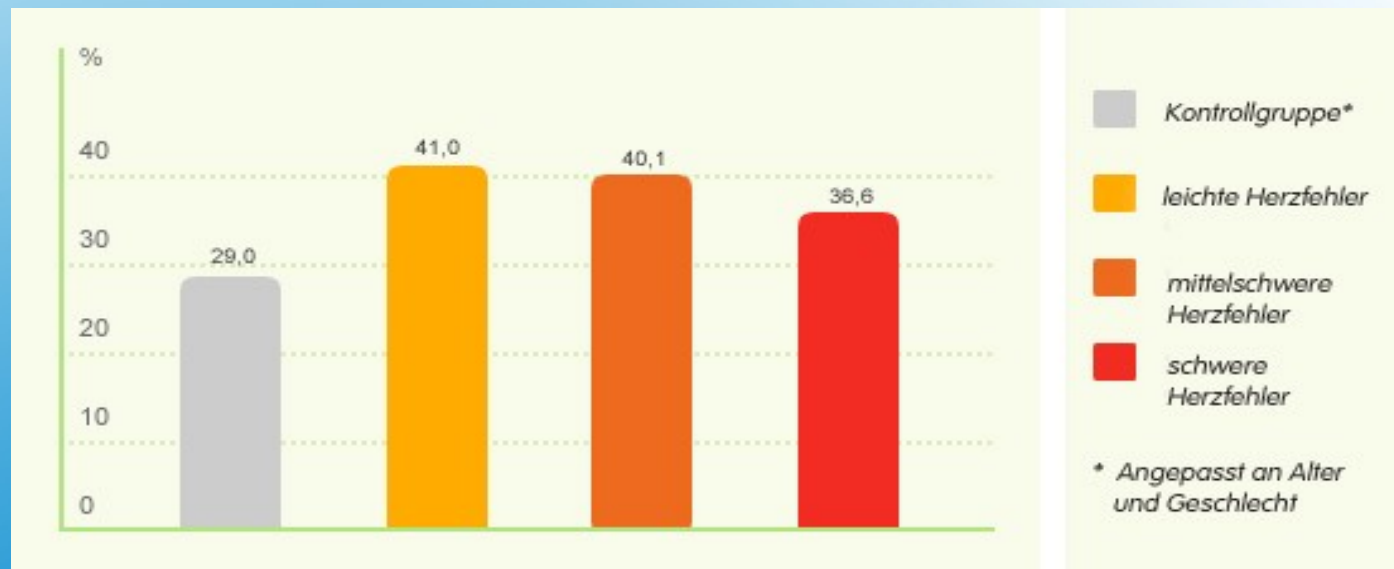
„Was soll ich werden?“

Der richtige Beruf

- Gesteigerte Lebensqualität
- Finanzielle Sicherheit
- Sozialer Status
- Selbstverwirklichung
- Selbstbestätigung
- Zufriedenheit

LESSIE-Studie

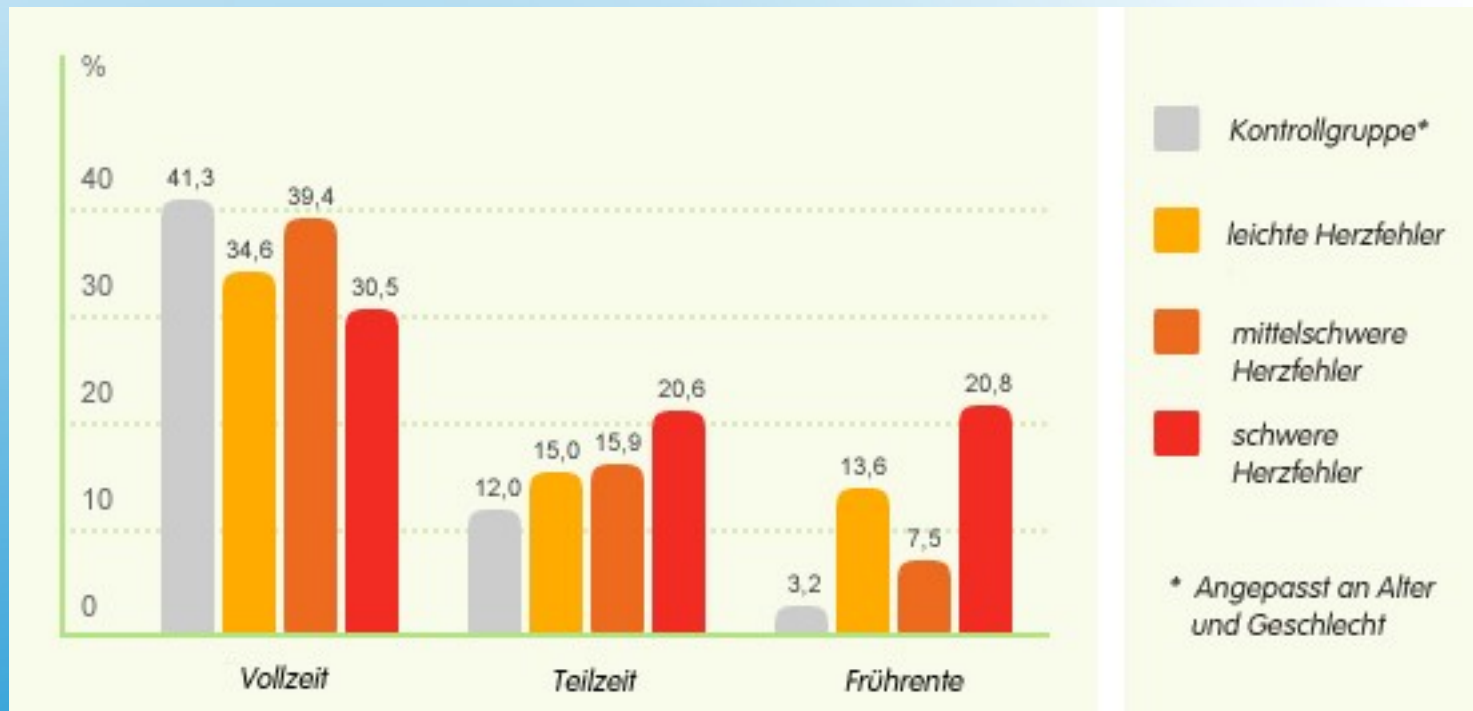
- Überdurchschnittliche schulische und akademische Leistungen



Personen mit Hochschulabschluß

LESSIE-Studie

- Art des Beschäftigungsverhältnisses



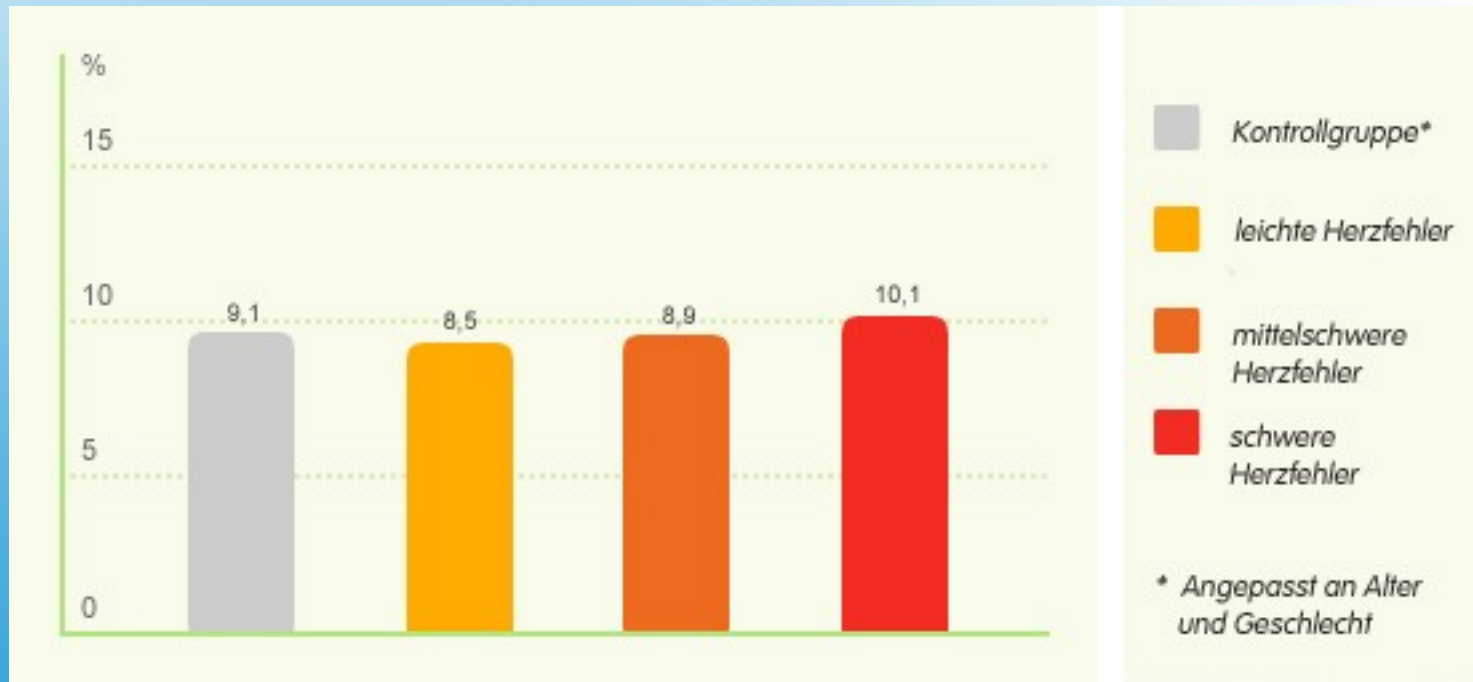
LESSIE-Studie

- Subjektiv empfundene Einschränkung bei der Berufswahl



LESSIE-Studie

- Arbeitslosenrate



Individuelle Berufsfindung

- Was macht mir Spaß?
- Was möchte ich leisten?
- Was kann ich leisten?

Berufsberatung:

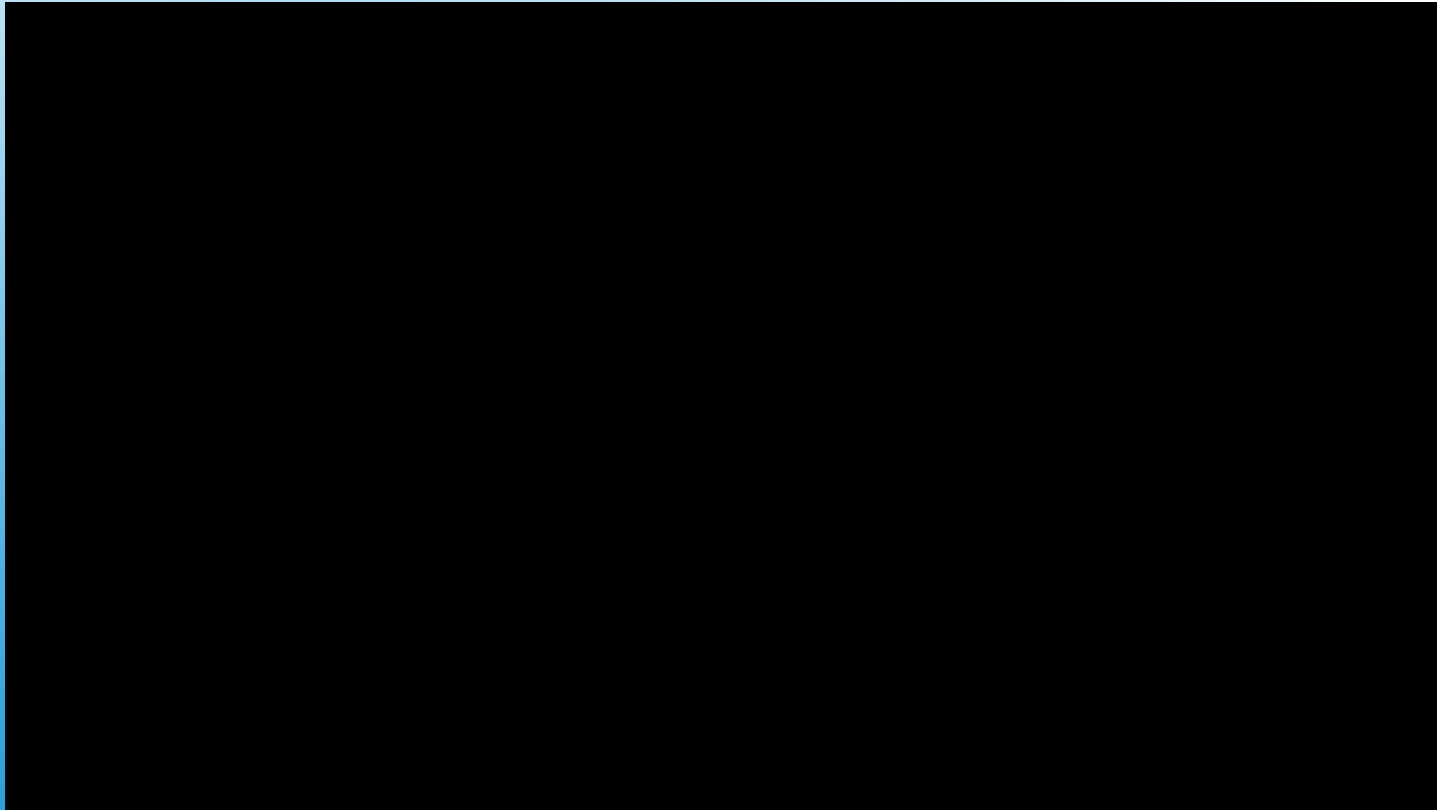
- Berufsbilder
- Zugangsvoraussetzungen und Anforderungen der Berufe
- Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- Ausbildungs- und Studiengänge
- Spezialisierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einstellungschancen und berufliche Perspektiven
- Fördermöglichkeiten
- **Beratung bezüglich der gesundheitlichen Voraussetzungen (Kinderkardiologie)**

Beratung durch Kinderkardiologen:

- Informationen über den Herzfehler
 - Aktuelle Belastbarkeit
 - Entwicklung der Belastbarkeit
 - Risiko von Herzrhythmusstörungen
 - Risiko von Bewusstlosigkeit
 - Schrittmacher/-Defibrillatorimplantation

Belastbarkeitsuntersuchung:

- konventionelle Ergometrie / Spiroergometrie



Entwicklung der Belastbarkeit:

- Art des Herzfehlers
- Art der Behandlung/Operation
- Restbefunde
- Trainingszustand
- Körperliche Arbeit (dynamisch/statisch)

Risiko von Herzrhythmusstörungen I:

- Risiko von plötzlichem Bewußtseinsverlust
 - Fahrtätigkeit
 - Steuertätigkeit (z. B. Kranarbeiten)
 - Überwachungstätigkeit
 - Arbeit in großen Höhen
 - Arbeit an gefährlichen Maschinen
 - Arbeit mit gefährlichen Chemikalien

Gefährdung von sich selbst und anderen

Risiko von Herzrhythmusstörungen II:

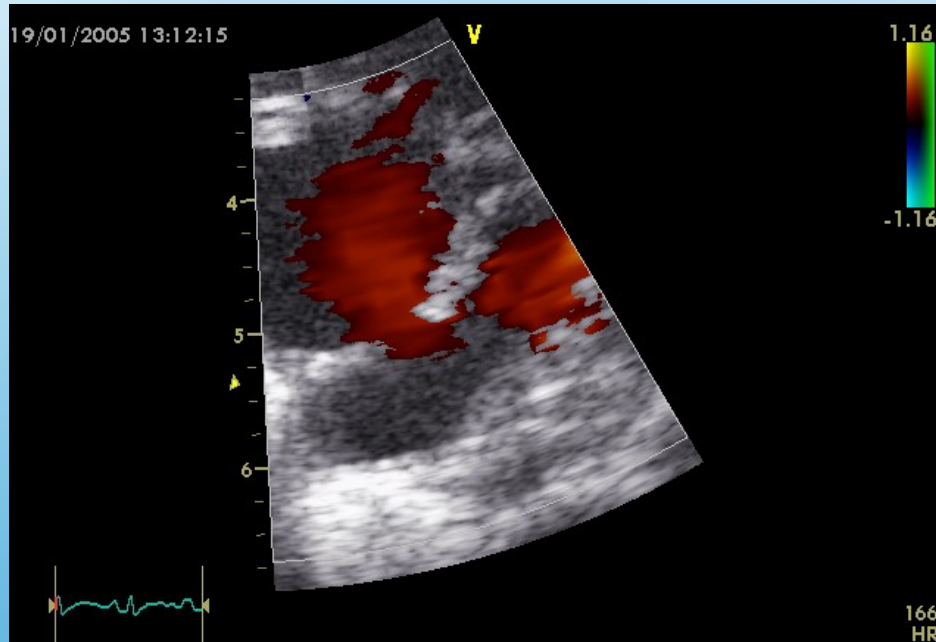
- Abhängigkeit von
 - Herzfehler
 - Operationstechnik (Korrigiert/palliiert)
 - Restbefunden
 - Muskelnarben

Schrittmacher/Defibrillator-implantation:

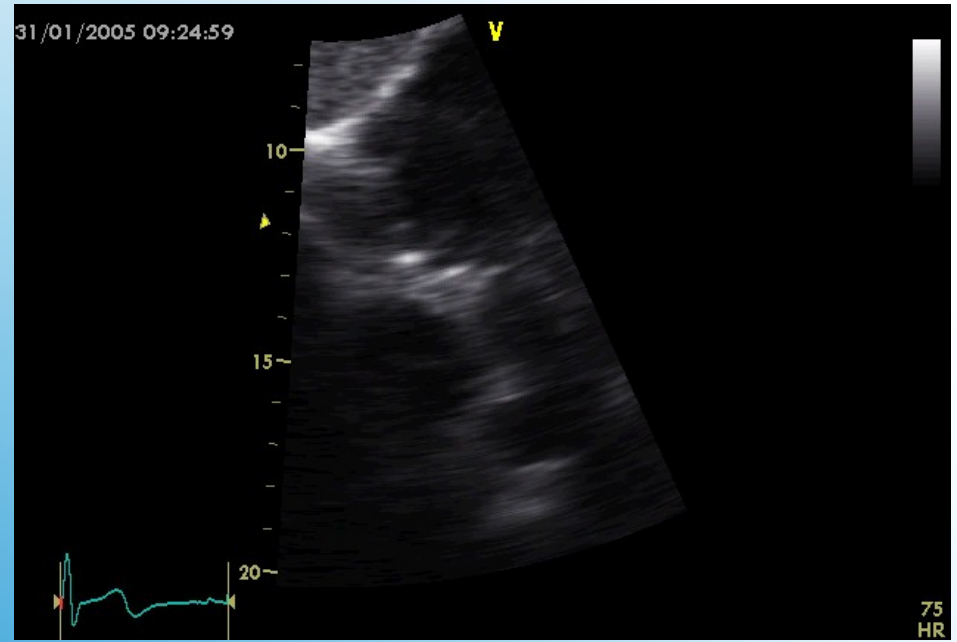
- Arbeit an Stromkreisen (Hochspannungsleitungen, 220 V Stromkreise, Elektrostahlofen...)
- Arbeit in Magnetfeldern (Elektroschweißanlagen, Diebstahlanlagen, MRT...)
- Sende-/Funkanlagen (Radio-/Fernseh-/Mobilfunksendeanlagen, Sprechfunk...)
- Ionisierende Strahlung
- Arbeit mit schwerem Heben/Stemmen
- Tauchen/Druckkammer

Beispiel: ASDII

Verbindung zwischen Vorhöfen



Verschuß mittels Amplatzer



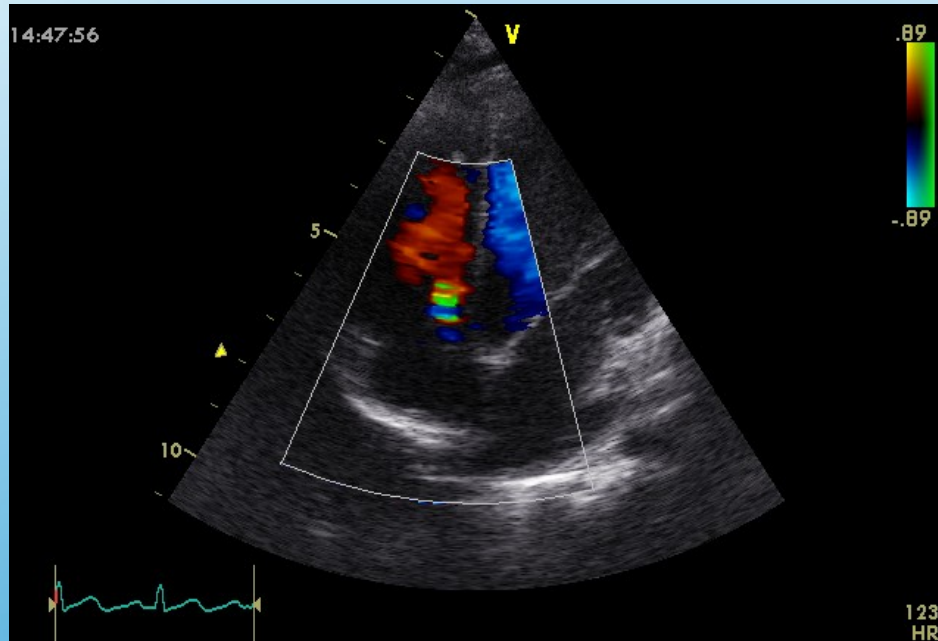
Sehr gutes Ergebnis ohne relevante Restbefunde

Beispiel: ASD II

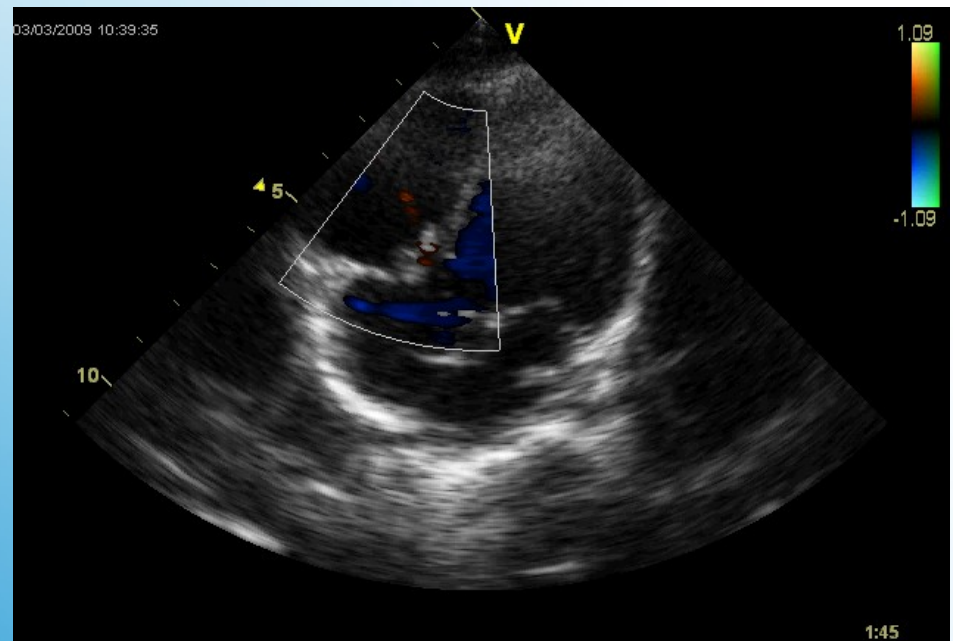
- Aktuelle Belastbarkeit: 2,5 W/kg
- Entwicklung der Belastbarkeit: normal
- Risiko von Herzrhythmusstörungen: erhöht
- Risiko von Bewusstlosigkeit: nicht erhöht
- Risiko Schrittmacher/Defibrillator: nicht erhöht

Beispiel: VSD

Verbindung zwischen Kammern



Verschluß operativ



Sehr gutes Ergebnis ohne relevante Restbefunde

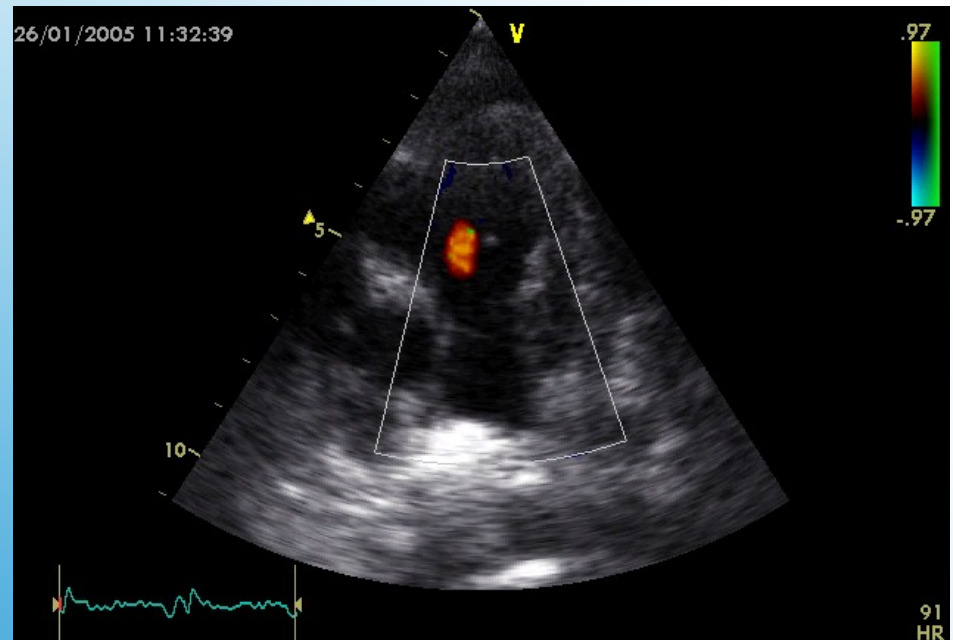
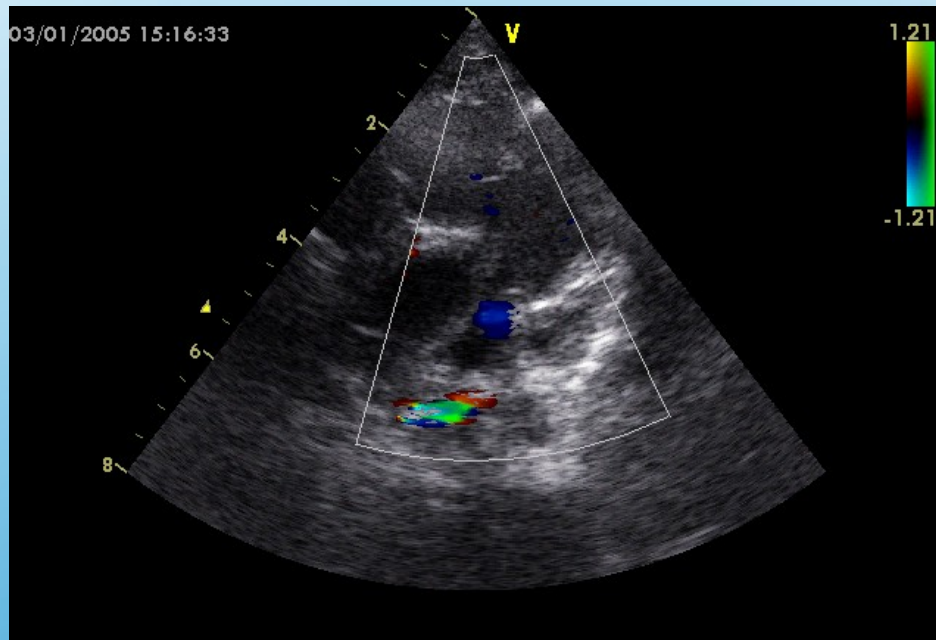
Beispiel: VSD

- Aktuelle Belastbarkeit: 2,8 W/kg
- Entwicklung der Belastbarkeit: normal
- Risiko von Herzrhythmusstörungen: erhöht
- Risiko von Bewusstlosigkeit: nicht erhöht
- Risiko Schrittmacher/Defibrillator: nicht erhöht

Beispiel: Fallot-Tetralogie

VSD, valv. PS, RVH, überr. AO

Korrektur mittels Klappenersatz



Sehr gutes Ergebnis ohne relevante Restbefunde

Beispiel: Fallot-Tetralogie

- Aktuelle Belastbarkeit: 2,5 W/kg
- Entwicklung der Belastbarkeit: reduziert
- Risiko von Herzrhythmusstörungen: erhöht
- Risiko von Bewusstlosigkeit: erhöht
- Risiko Schrittmacher/Defibrillator: erhöht

Einschränkungen

Schwere
Herzfehler

Nicht korrigierte
Herzfehler

Herzschrift-
macher

Defibrillator

Checkliste:

- Informationen über den Herzfehler
- Belastbarkeit
- Belastbarkeit in Zukunft
- Herzrhythmusstörungen
- plötzliche Bewusstlosigkeit
- Herzschrittmacher / Defibrillator